

Niederschrift der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am Mittwoch, den 24. September 2008 im Feuerwehrhaus "Am Schäferkaten 4".

Anwesend:	Bürgermeister	Ernst-August Bruhns
	1. stellvertr. Bürgermeister	Detlef Grot
	2. stellvertr. Bürgermeister	Hans-Jürgen Pein
	Gemeindevertreter	Michael Osterloh
	Gemeindevertreter	Rolf Pein
	Gemeindevertreter	Norbert Redder
	Gemeindevertreter	Nils Vaßholz
Abwesend:	Gemeindevertreter	Reinhard Hansen entschuldigt
	Gemeindevertreterin	Kirsten Peters entschuldigt
	Protokollführerin:	Petra Osterloh

Tagesordnung

- 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- 2) Einwohnerfragezeit
- 3) Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.08.2008
- 4) Berichte
 - a) des Bürgermeisters
 - b) aus den Ausschüssen
 - c) aus den Arbeitsgruppen
- 5) 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Klinkrade
- 6) Sonstiges

B e g i n n d e r S i t z u n g

TOP1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet um 20.03 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP2 Einwohnerfragezeit

Der Bürger Matthias Gatermann erfragte den aktuellen Status zur Abrechnung des Fußweges am Schäferkaten. Der Bürgermeister informierte, dass die Anwohner noch in diesem Monat benachrichtigt werden. Das Amt bearbeitet diesen Vorgang derzeit.

TOP3) Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.08.2008

Der Gemeindevertreter Redder bat, künftige Niederschriften allgemein und für jeden verständlich abzufassen. In der Niederschrift vom 26.08.2008 wurde unter TOP Sonstiges im vorletzten Absatz der Begriff „Doppik“ genannt. Für die Zukunft einigte man sich darauf, solche Begriffe mit einer Fußnote zu versehen und am Ende der Niederschrift entsprechend zu erläutern.

Im Bericht des Bürgermeisters ist u.a. die Abrechnung des Dühelsdorfer Weges aufgeführt. GV Redder fragt, inwieweit hier eine Kostenüberprüfung der Honorarrechnung des Ing. Büro ISS erfolgt. Der Bürgermeister erklärte daraufhin, dass die Prüfung durch den Leiter des Bauamtes des Amtes Sandesneben-Nusse, Herrn Jessen, erfolgt. Ansonsten kam es zu keinen weiteren Einwänden der Niederschrift vom 26.08.2008 diese wurde somit genehmigt.

TOP4) Berichte a) des Bürgermeisters

Am **5. September** fand die Beurkundung für den Bauplatz „Am Sportplatz 16“ aus dem B-Plan Nr. 2 mit Herrn Jochen Schoenicke und Frau Anke Golland beim Notar Hartmann in Sandesneben statt.

Heinrich der Löwe hat im Jahre 1158 in einer Dotationsurkunde das Kirchspiel Nusse mit seinen damaligen Dörfern erstmalig urkundlich erwähnt, dazu zählte u.a. auch Klinkrade. Am Wochenende **6. und 7. September** hatte das Kirchspiel Nusse anlässlich der 850 Jahrfeier zum „Fest von allen für alle“ eingeladen. Es wurden von den einzelnen Dörfern zahlreiche Aktivitäten angeboten, Klinkrade hatte sich mit Drehorgel, Waffeln backen, Skatschule für Kinder und Neuanfänger/-innen, Kinderschminken, Glücksrad und dem Verkauf der Chronik daran beteiligt. Der Auftakt zum Dörfer-5-Kampf-Turnier begann am Sonnabend mit dem Menschen-Kicker-Fußball, Eierlaufen, Ringreiten mit Fahrrad, Schubkarrenrennen sowie dem aneinander vorbeilaufen auf einem Schwebebalken und wurde am Sonntag fortgesetzt. Beim Mannschaftsmehrkampf und beim Fußballspiel, welches extra bewertet wurde, belegte Klinkrade jeweils den 1. Platz.

Die Gemeinde Nusse hatte am **13. September** zur 850-Jahr-Feier in die Turnhalle eingeladen.

Am **17. September** fand das jährlich stattfindende „Regionalforum Energie“ diesmal im Lauenburger Hof in Sandesneben statt. Nach den Grußworten des Landrates folgten Vorträge wie

- Globale Fragen. Lokale Antworten – wir übernehmen Verantwortung
- Regionale Energieversorgung in Stadt und Land – gestern und heute – und morgen
- Versorgungssicherheit für Ihre Gemeinde – den Menschen im Blick

Anschließend folgte eine rege Diskussion zu den einzelnen Vorträgen.

Die Vereinigte Stadtwerke GmbH hatte am **19. September** zum „Energie-Dialog“ auf dem Ratzeburger See eingeladen.

Die Abrechnung über das Ergebnis der Haussammlung für das Kinderfest liegt vor. Die Bruttoeinnahmen betragen 1.674,- € . Für die Durchführung des Kinderfestes am 05.07.2008 wurden insgesamt 1.671,29 € aufgewendet. Der entstandene Überschuss von 2,71 € wurde dem Haushalt der Gemeinde zugeführt. Die Abrechnungsunterlagen wurden vom Amt geprüft, es haben sich keine Beanstandungen ergeben.

Die Reparatur des Abflussbegrenzers von Klärteich I zu Klärteich II hat insgesamt 8.506,12 € gekostet. Damit sind die Baumaßnahmen für die Erweiterung der Klärteiche abgeschlossen.

b) aus den Ausschüssen

Hier gab es nichts zu berichten.

c) aus den Arbeitsgruppen

Vom Strolche-Treff wurde berichtet, dass die bei der Überprüfung festgestellten Mängel inzwischen abgestellt wurden. Das Hundeverbotsschild muß noch angebracht werden und das Anstreichen der Spielgeräte soll im Frühjahr geschehen.

TOP 5) 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Klinkrade

Die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft TREUKOM GmbH hat die erforderliche Gebührenkalkulation für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Klinkrade vorgenommen und ist zu folgendem Ergebnis gekommen:

Die Grundgebühr für Schmutzwasser bleibt bei 4,00 € monatlich, die Grundgebühr für Niederschlagswasser betrug bisher monatlich 3,00 €, sie wurde auf 0,00 € festgesetzt.

Die Zusatzgebühr pro m³ Schmutzwasser wurde neu auf 2,67 € festgesetzt, sie betrug bisher 2,50 € je m³.

Die Zusatzgebühr für Niederschlagswasser wurde von bisher 6,32 € auf 3,47 € je 20 m² überbauter oder regenundurchlässig befestigter Grundstücksfläche, die angeschlossen ist, festgesetzt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die 2.Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde.

Die 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Klinkrade tritt am 01.10.2008 in Kraft.

TOP 6) Sonstiges

Dem Bürgermeister lag ein Schreiben vom Zirkus Traber vor, welcher darum bat, vom 27. – 28.09.2008 in Klinkrade gastieren zu können. Der Aufenthalt könnte bei trockenem Wetter auf dem Brink, bei nassem Wetter auf einer Fläche vom B-Plan 2 stattfinden.

Der Bürgermeister bat nochmals um Hilfskräfte beim Seniorentreff, welcher von Oktober bis April an jedem 1. Dienstag im Monat stattfindet. Hier werden ehrenamtliche Helfer jeweils von ca. 13.30 -17.30 Uhr benötigt, die den Service übernehmen.

Das Ortseingangsschild von Duvensee aus war an einem Wochenende umgeknickt worden. Der Gemeindevertreter Vaßholz hatte auf einer Versteigerung einen neuen Rohrahmen für ein Ortseingangsschild ersteigert und stiftet es der Gemeinde.

Der Bürgermeister bedankte sich für die zügige Abwicklung der Tagesordnung und schließt die Versammlung um 21:07 Uhr.

gez. Bruhns
(Bürgermeister)

Osterloh
(Protokollführerin)